HINWEISE ZUR ARBEIT MIT BSCL

BASIC SUPPORT FOR COLLABORATIVE LEARNING & KNOWLEDGE BUILDING

^{&#}x27;Zitieren als:

Drummer, Jens (2005). *Hinweise zur Arbeit mit BSCL. Basic Support for Collaborative Learning & Knowledge Building*. Dresden. Online: http://www.sn.schule.de/redaktion/bscl_anleitung.pdf.

Login

Der Loginbereich des BSCL ist vom PäPIKK aus erreichbar. (http://www.sn.schule.de) Von dieser Seite erfolgt der Login für das BSCL.

Neue Nutzer müssen erst registriert werden. Dazu kann eine Mail an den Bearbeiter des Sächsischen Bildungsservers gesendet werden. Hat ein Nutzer sein Passwort vergessen, wird ihm über diese Seite ein neues Passwort zugesendet.



Der Aufbau des BSCL

Das BSCL ist eine kooperative und kursbasierte Lernumgebung. Alle Mitglieder in dem Kurs können auf die Inhalte dieses Kurses zugreifen. Ausnahmen bestehen, wenn vom Lehrer "Gruppen" von Schülern

a drummer		Synergeia	SBS	S
Datei Bearbeiten Ansicht Optionen Anzeigen Hilfe		BSCL		
]
	Mens Onn		AUISU Kaler	iu
Ihre Position:				
drummer				
🗵 🛛 bestätigen versenden kopieren verweisen ausschneiden entferm	nen archivier	en		
Kurs: Beispiel für einen Kurs			3 Einträge	27
Das ist die Beschreibung	Einentönen	Datur	Mau	10
i Gruppe: Beispiel 1 Beispielgruppe	drummer	2004-06-08 09:	51	Menu
i Dist kollabortiver Wissensaufbau 2 2 Beiträge	drummer	2004-09-06 13:	30 <i>d</i> o	æ
👔 🕞 Wissensautbau von Kurs: Beispiel für 🛛 🛛	drummer	2004-06-08 09:	48	2

gebildet wurden. In den Bereich der Gruppe können – außer den Lehrern und Mentoren – nur die Gruppenmitglieder zugreifen.

Die wesentlichen Funktionen (Menüleiste und Symbolleiste) entsprechen dem BSCW. Hinweise zum BSCW entnehmen Sie bitte dem Handbuch "Hinweise für die Arbeit mit dem BSCW" (Herausgegeben vom Freistaat Sachsen - Staatsministerium für Kultus).

Alle Mitglieder in einem Kurs sind auf der Titelleiste aufgeführt. Ist ein Benutzer online, so wird dieser Name fett geschrieben.

Innerhalb des BSCL existiert ein Bereich **"Eigener Wissensaufbau**". Dieser Wissensaufbau kann **nur vom Besitzer selber eingesehen** und geändert werden. Der eigene Wissensaufbau wird für persönliche Notizen genutzt.

Damit Inhalte und Dokumente für andere Nutzer sichtbar sind, müssen diese in den Bereich eines Kurses eingetragen werden.

Rollen im BSCL

Innerhalb des BSCL sind folgende Rollen vorgesehen:

- Lehrer
- Schüler
- Mentor
- Gast

Jede Rolle hat besondere Rechte. Dabei können Schüler neue Beiträge in die Wissensaufbauten schreiben und neue Dateien bzw. URLs veröffentlichen. Lehrer können diese Beiträge auch bearbeiten und löschen. Des Weiteren können Lehrer neue Schülergruppen anlegen und diesen auch neue Ordner zuordnen. Die Inhalte dieser Gruppenordner können nur von dem Lehrer und den Mitgliedern der Gruppe eingesehen werden. Die Schüler der Gruppe müssen untereinander aushandeln, welche Dokumente – als Arbeitsergebnis – für alle anderen Schüler sichtbar sind. Mentoren sind externe Experten, welche den Lernprozess unterstützen. Gäste können ausschließlich freigegebene Dokumente lesen.

Damit alle Einstellungen erreichbar sind, ist es notwendig, unter: *Optionen – Einstellungen* das Benutzerprofil auf **Experte** umzustellen.

🧕 drummer		202 - 1.1. 102 - 1		Synergeia BSCL	PäPi	KK
Datei Bearbeiten Ansicht	Optionen Anzeiger	Hilfe				
	Einstellungen			*		
	Persönl.Daten		Meins Öffn	ti Ablage Abfall A	Adrsb Kalen	d
	Kommunik.Daten	8:8				
inre Position: drummer/Ki	Passwort ändern	prkenziehers				
drummer, o	Ereignisfilter	her, test, thuss				
	Kalender			المراجع المتحد المتحد والمحاد		
bestätigen versenden		n ausschneiden	entfernen archivier	en bewerten hoo	hladen	
überprüfen	Admin					
Kurs: Anwendung des K	orkenziehers				4 Einträge	27
Hinweise zur Anwendun	ig eines Korkenziehei	3				
Name		Größe Teilen N	otiz Wert Eigentümer	Datum	Neu I	/lenü
E Skalender von Kurs: A	Inwendung des	1	drummer	2004-10-28 09:11	÷	27
Der Kalender für den Ku	IIS					L
👔 🔲 🎆 Gruppe: Aufbau von	Korkenziehern	1	drummer	2004-10-27 14:43		27
Gruppenarbeit: Aufbau	von Korkenziehern					
👔 🔲 🚸 Das Korkenziehermu	seum		drummer	2004-10-27 14:35	4	27
Es gibt ein Korkenziehe	rmuseum!					
http://www.korkenzieher	do					



Kurs neu anlegen

Das Anlegen eines neuen Kurses ist nur mit der Rolle "Lehrer" möglich.

Für das Anlegen eines Kurses sind folgenden Schritte nötig:

1. Auswahl: *Datei – Neu – Kurs*



 Namen und Beschreibung des Kurses eingeben.
 Für den Fall, dass Gruppenarbeit geplant ist, sollte man hier die Option "mit Aushandlung" aktivieren. Dadurch ist es den einzelnen Gruppen möglich, Arbeitsergebnisse über eine interne

arummer	?
idrummer	
Neuer Kurs	
Name:	
Kurs: Anwendung des Korkenziehers	
Beschrebung:	
Hinweise zur Anwendung eines Korkenziehers 🔗	
mit Aushandlung:	
OK Abbrechen	

Aushandlung nach außen sichtbar zu machen. Im Gruppenmenü kann dann der Grad der Anerkennung festgelegt werden. So wird ein Dokument z.B. dann freigegeben, wenn die 75% der Teilnehmer dem zustimmen.

 Schüler dem Kurs hinzufügen Es können mehrere Schüler (die dem System schon bekannt sind) hinzugefügt werden. Die Rolle muss hier auf "Schüler" eingestellt sein.

um Kurs einschreiben		
Enladen als: Schüler 💌	Einladungs-Email in: de (Deutsch) 💌 Einladungstext (optonal):	
+ steffen_scheritz (Steffen Scheritz	Hallo ion lade euch zu unseren kurs rur die Regionalworkshops ein. Jens	
+ voertier (Gabriele Vörtier, SGDD)		~

 Als Ergebniss sehen alle eingeladenen Schüler den Kurs in ihrem BSCL.

> Jeder eingeladene Schüler erhält eine E-Mail mit der Information, dass er in die neue Gruppe eingeladen wurde.



Dabei wird auch der Einladungstext mit übermittelt.

Wissensaufbau

Im BSCL können so genannte Wissensaufbauten erstellt werden. Ein Wissensaufbau ist eine Diskussion.

Jedem neuen Kurs ist ein Wissensaufbau zugeordnet. Beim Erstellen eines neuen Wissensaufbau ist zu entscheiden, welche Eigenschaft der Wissensaufbau haben soll. Folgende Wissensaufbauten zu den jeweils angegebenen Themenräumen sind verfügbar:

🚔 : drum men Fragen und Hilfen	
Neuer Wissensaufbau	
Dieser Wissensaufbau hat noch keine Beiträge. Geben Sie den Namen an und wählen Sie das Denkschemata a Später können Sie den ersten Beitrag angeben.	aus.
Name des Wissensaufbau:	
Auswahl des Denkschematas:	
Progressiver Wissensaufbau *	
O Designprozess »	
O informelle Diskussion » O Kollaborativer Wissensaufbau »	

- Progressiver Wissensaufbau zur persistenten Diskussion über Untersuchungsaufgaben (Problem, Erklärung, wissenschaftliche Erklärung, Kommentar zum Prozess, Zusammenfassung)
- Designprozess zylindrischer und iterativer Prozess (Designkontext, Designherausforderung, meine Designidee, neue Information, Bewertung einer Idee, Organisation des Prozesses, Zusammenfassung)
- informelle Diskussion allgemeine Diskussion zum Sammeln von Ideen (Begrüßung, Ideen, Zustimmung, Ablehnung, Klarstellung, Hilfe)
- kollaborativer Wissensaufbau zyklischer Prozess mit dem über unterschiedliche Gesichtspunkte, mit dem Ziel zum tieferen Verständnis über ein Thema, diskutiert wird (Vorschlag, neue Information, Bewertung des Vorschlags, Organisation des Prozesses, Frage, Zusammenfassung)

Der Lehrer entscheidet vor dem Einrichten eines Wissensaufbaus, um welche Art des Wissensaufbau es sich handelt. Danach gibt er einen Titel für den Wissensaufbau an. Antwortet ein Schüler im Wissensaufbau, muss der Schüler sich vorher entscheiden, von welcher Art sein neuer Beitrag ist.

Somit ist eine didaktisch übersichtliche Gestaltung der Diskussion möglich.

Dokumente und URLs ablegen

Innerhalb des Kurses können Schüler und Lehrer alle Arten von Dokumenten ablegen. So können Aufgaben und Ergebnisprotokolle erstellt werden. Auch der Verweis auf externe Internetlinks ist möglich.

Möchte man eine Internetadresse – eine URL (Uniform Resource Locator) – einfügen, wählt man: *Datei – Neu – URL*.

	Neu Zeilen J	Dokument Ordner	Mera Oth Acta Acta Acta Acta Kard
tre	Bestatigen	URL Suchanfrage	ig des Karkenziehers 🛱
_	Beschreibung Umbenennen	Gruppenkalender Wissensaufbau	an, h-fischer, test, thuss
Г	Banner ändern Aushandlungsparan	Idee	ausschneiden entlernen archivieren
- 5	Historie	Gruppe	nzehers
	Information	u von Kurs: Anwe	ndung des 0 drummer 2004-10-27 13:18 😝 🖉

In das Fenster gibt man neben der URL eventuell noch eine Beschreibung und einen alternativen Namen ein.

dru 🖉	mmer		
🚔 : drum mer/Kur	: Anwendung des Korkenziehers		
Neue URL			
URL:			
http://www.kor	/enzieher.de		
Name (optional):			
Das Korkenzieh	rmuseum		
Beschreibung (option	al):		
		<u>~</u>	
URL der Besch	elbung hinzufügen		
Bewertung (opt	onal): schwach O passabel O zufriedenstellend O gu	t O	
ausgezeichnet			
URL oder Doku	ment: Ispeichern O Dokument holen und abspeichern		
URL oder Doku ① Verweis a	ment: Spechern O Dokument holen und abspechern Abbrechen		

Die URL wird durch das Symbol: dargestellt.



arummer	Synergeia BSCI PäPIKI	
Datei Bearbeiten Ansicht Optionen Anzeigen Hilfe	Meins Offmit Ablage Abfall Adrisb Kalend	
Irre Position: Die drummer / Kurs: Anwendung des Korkenziehers Die Grummer, fabian, h-fischer, lest, thuss drummer, fabian, h-fischer, lest, thuss bestätigen versenden kopieren verweisen ausschneiden i	entlernen archivieren bewerten hochladen	
Kurs: Anwendung des Korkenziehers Hinweise zur Anwendung eines Korkenziehers	2 Enträge 📕	-
Kalme Große Telen No Große Telen No Es gibt ein Korkenziehermuseum!	drummer 2004-10-27 14:35 🍇 🖉	
http://www.korkenzieher.de		

Gruppenarbeit

Um Gruppenarbeit zu realisieren, werden vom Lehrer Schüler zu Gruppen zusammengefasst. Eine Gruppe kann vom Lehrer erzeugt werden. Dazu wird unter: *Datei – Neu – Gruppe* ausgewählt.

Der Gruppe wird ein Name gegeben. Mit diesem Namen wird der neue Bereich betitelt.



drummer		arummer
📅 :drummer/Kurs: Anwendung des Korkenziehers		🙀 : drum merikurs: Anwendung des Korkenziehers/Gruppe: Aufbau von Korkenziehern
		Zur Gruppe einschreiben
Neue Gruppe		Kurs: Kurs: Anwendung des Korkenziehers – Gruppe: Gruppe: Aufbeu von Korkenziehern [v] drummerj
Name:		Taban
Gruppe: Aufbau von Korkenziehern		h facher
		in test
Beschreibung (optional):		D Bruss
Gruppenarbeit: Aufbau von Korkenziehern		Zuroffsart für Mitpleder des Kurses, die nicht innerhalb der Gruppe sind:
		⊙ ken 2Jgr#
		O lesenden Zugriff
	<u>~</u>	O volen Zugriff
OK Abbrechen		OK Abbrechen
	>	2

Im folgenden Fenster werden alle **Schüler** des Kurses aufgelistet. Einer Gruppe können nur Schüler angehören, welche auch im Kurs selber eingeschrieben sind. Der Lehrer kann festlegen, ob die anderen Schüler einen Lesezugriff auf den Gruppenordner erhalten.

Wird der Lesezugriff verweigert, so sehen die Schüler, welche nicht Mitglied der Gruppe sind, den Ordner grau abgestuft.

Im Beispielbild sieht man den Nutzer: **test**, der nicht Mitglied in der Gruppe ist. Somit ist für ihn der Inhalt für die Gruppe Wissensaufbau nicht anklickbar (grau dargestellt).



Kalender

Jedem Kurs kann ein Kalender hinzugefügt werden, in dem wichtige Termine eingetragen werden können. Das Hinzufügen eines Kalenders erfolgt über: *Datei – Neu – Gruppenkalender*

Im nächsten Schritt wird dem Kalender ein Name und eine Beschreibung gegeben.



	Gruppenkalender
	der von Kurs: Anwendung des Korkenziehers
	ebung (optional):
	alender für den Kurm
<u>-</u>	

Danach ist der Kalender für alle Teilnehmer sichtbar.



Um nun einen Eintrag zu erstellen, wird der Kalender als erstes geöffnet. Und der Termin wird eingetragen, es können auch die Teilnehmer einzeln eingeladen werden. In diesem Fall **erhalten alle Teilnehmer eine Mail**. Zusätzlich kann der Ort, eine Beschreibung oder auch Hilfsmittel angegeben werden.

atum Zeit:	and the second	
2004 👻 November	¥ 9 ¥ 13 ¥ 00 ¥	
2004 M November	9 9 6 16 9 00 9	
Europe Derin	~	
La contra c		
einehmer:		
+ DiHeinrich (Dr. Ra	siner Heinrich, SMK)	•
+ Drieseli (Ina Dries	el, SMK)	
* drummer (Jens Dn	ummer, Sächsisches Staatsministenum für	Kultus / Sächsischer Bildungsserver)
arummen (Tester)	Sportgyminasium Diescien)	
+ crummen (Lenier)	Urummer, auon)	
+ equanh (Quanh	Marie Curie Gymnasium)	
* fabian «fabian @ w	ww.sn.schule.de>	
+ FelixSchmoehl (Fe	elix Sohmöhl, Vitzthum 9n1)	in the second
alles distances distances	Vitzthum Gymnasium)	~
+ FID (FIDnan Geler,		1
+ Filo (Fionan Geler,	 Anumations des Markenstishers 	
* Mitglieder von Kur + Adressbuch von d	s: Anwendung des Korkenziehers trummer Gens Drummer, Sächsisches Staa	staministerium für Kultus / Sächsischer Bildungsserver)
* Mitglieder von Kun + Adressbuch von d	s: Anwendung des Korkenzlehers trummer (Jens Drummer, Sächsisches Staa	ntsministerium für Kultus / Sächsischer Bildungsserver)

Im Anschluss daran ist der Termin für alle Teilnehmer sichtbar.



Whiteboard (MapTool)

Mithilfe des Whiteboards können synchrone Lernsequenzen durchgeführt werden. Der **Zugriff erfolgt über das Symbol:** Alle Teilnehmer, welche im Whiteboard arbeiten, werden in der Teilnehmerliste **rot dargestellt**.

Ihre Position: idrummer / Kurs: Anwendung des Kork	enziehers 🙀 r, test, thuss		
Lahuan kunan dia Man Taal	🔄 http://eddie.sn.schule.de - MapToo	ol Konsole - Microsoft Internet Explorer	
Lehrer konnen die MapTool	Maptool v.2.1.3 Online Benutzer	drummer Speichern Lu	öschen
(wie das Whiteboard im BSCL heißt) speichern und später noch einmal anzeigen. So sind eventuelle Wiederholungen sehr einfach möglich.	drummer ist beigetreten drummer.Tangente an einer Geraden drummerich möchte kurz erklären, was ein Tangente ist	ie Gerade I Kreis k	Sekrechte
	Meldung	- <u>▶ / O□ abc / / 幾</u> []	
	Applet maptool.MapTool started	Internet	